

	<p>Objekt: Mailand: Galeazzo Maria Sforza und Bona von Savoyen</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Medaillen, Renaissance</p> <p>Inventarnummer: 18228270</p>
--	--

Beschreibung

Prägung. Nach Münzvorbildern gearbeitete Serie von Medallien der Herzöge von Mailand, die wahrscheinlich unter Ludwig XII. von Frankreich als Herrscher von Mailand entstanden ist.

Vorderseite: Büste des Galeazzo Maria Sforza im Harnisch nach rechts. Oben der Kopf des Heiligen Ambrosius.

Rückseite: Büste der Bona von Savoyen mit Schleier nach rechts. Oben der Kopf des Heiligen Ambrosius.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 24.29 g; Durchmesser: 43 mm;

Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt wann 1500-1512

wer

wo Mailand

Besessen wann

wer Cristina Trivulzio Belgiojoso (1808-1871)

wo

Verkauft wann

wer Foa

wo

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Galeazzo Maria Sforza (1444-1476)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Bona von Savoyen (1449-1503)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Italien
[Zeitbezug]	wann	16. Jahrhundert
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Frau
- Medaille
- Neuzeit
- Porträt
- Renaissance
- Silber
- Weltliche Fürsten

Literatur

- G. F. Hill, A Corpus of Italian Medals of the Renaissance before Cellini (1930) 175 f. Nr. 677 a Taf. 117 (dieses Stück)..
- L. Börner, Die italienischen Medaillen der Renaissance und des Barock (1450-1750). Berliner Numismatische Forschungen Neue Folge 5 (1997) 74 Nr. 254 (dieses Stück).